

Auf Ausweise komplett verzichtet

Biometrieleser sorgen im „Datacenter-on-Demand“ in Zürich-Oerlikon für größtmöglichen Schutz / prime WebAccess mit erweiterter Ereignissteuerung

Informationstechnologie (IT) ist nicht alles, aber ohne IT ist alles nichts. Weil die Gewährleistung der für jede Firma heute überlebenswichtigen jederzeitigen Verfügbarkeit ziemlich ins Geld gehen kann, greifen viele IT-Entscheider inzwischen auf virtuelle Dienste zurück, lagern also Server-Funktionen aus. Ein solches „Datacenter-on-Demand“ betreibt die Schweizer Kybernetika AG in Zürich-Oerlikon. Firmenchef Urs Stephan Alder ist Spezialist für Training und Consulting in Sachen Virtualisierung. 2004 hatte er die Idee, seine Server externen Nutzern zur Verfügung zu stellen. Mit Erfolg: Inzwischen vermietet Kybernetika ein eigenes Rechenzentrum, das auf

78 Server und 14 Storage-Systeme angewachsen ist. Einen Baustein zum Schutz dieses Rechenzentrums bildet die Zutrittskontrolltechnik von primion.

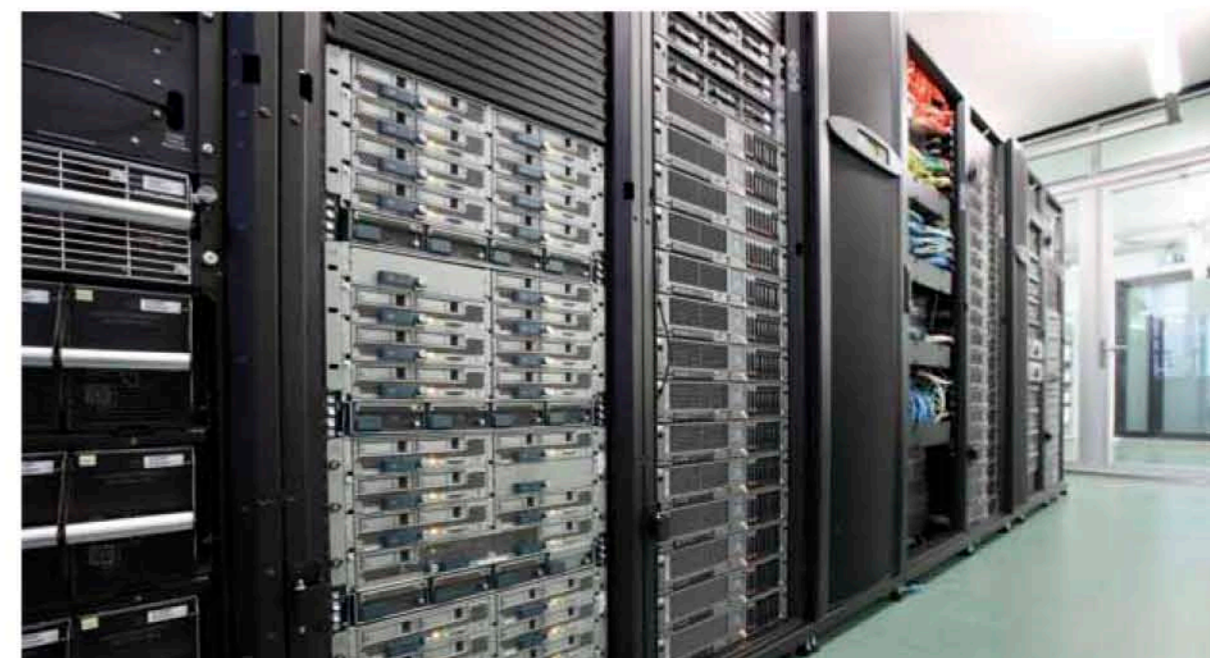
Zutrittskontrolle und Einbruchmeldung miteinander gekoppelt

Walter Eberle von der Schweizer primion AG listet auf, was dort installiert wurde: „Die komplexe Anwendung kann sich wirklich sehen lassen. Zunächst einmal läuft hier das Programm prime WebAccess für 500 Personen mit erweiterter Ereignissteuerung. Im Einsatz ist außerdem die Steuereinheit IDT 32, mit der sich bei bis zu 21 Steckplätzen im Plug-&-Play-Verfahren Zutrittskontroll-, Alarm-, Brandmelde- und Videoüberwachungssysteme verknüpfen lassen. In diesem Fall sind Zutrittskontrolle und Einbruchmeldung miteinander gekoppelt.“

Verzicht auf Ausweise bietet zahlreiche Vorteile

Hier kommen die drei Biometrieleser ins Spiel: Berechtigte können nämlich die Alarmanlage unscharf schalten, indem sie einfach ihren Finger auf den Leser legen. Ist die Alarmanlage scharf geschaltet, sind die Zutrittskontrollleser gesperrt. So kann es gar nicht erst zu einem Fehlalarm kommen. Das war freilich nicht das einzige Argument pro Biometrie. Beim Verzicht auf Ausweise spielen Sicherheit und Komfort gleichermaßen eine Rolle: Es werden Personen erfasst und eben nicht die Ausweise, die verloren gehen, gestohlen, vergessen oder übertragen werden können.

Die Infrastrukturen in einem „Datacenter-on-Demand“ mögen kritisch sein, durch das primion-Zutrittskontrollsystem ist es aber bestens gesichert. (Marcus Heide)



Anwendung

- » Zutrittskontrolle

Ausführung

- » prime WebAccess mit erweiterter Ereignissteuerung
- » 1 Steuereinheit IDT 32
- » 3 Biometrieleser
- » Einbruchmeldezentrale mit Raumüberwachung, Durchtrittsschutz in sensible Bereiche und Alarmierung über IP

Besonderheiten

- » Scharf-/Unscharfschaltung der Alarmanlage durch Fingerprint-Biometrieleser und damit gleichzeitige Sperrung der Zugänge